

BUCHER ERKLÄRUNG

17. MAI 2014



SEI DEMOKRATISCH, SEI RESPEKTIVOLL, SEI BUCH!

Buch ist Teil einer weltoffenen und lebendigen Metropole. Der Stadtteil lebt von Vielfalt. Sie macht Buch als Wohn- und Arbeitsort attraktiv und ist Garant für eine optimistische Zukunftsperspektive.

Buch darf und soll kein Schaufenster rechtsextremer Vorfälle sein.

Wir lassen es nicht zu, dass Rechtsextremismus und Rassismus das öffentliche Erscheinungsbild und das Image von Buch übertünchen. Derartigen Aktivitäten erteilen wir eine klare Absage. Entschieden und gemeinsam setzen wir uns für ein demokratisches und respektvolles Buch ein!

ERSTUNTERZEICHNER_INNEN

Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Berlin, ST Karower Dachse e.V., Steine ohne Grenzen, Bucher Bürgerverein, Netzwerk Spiel/Kultur e.V., Mieterbeirat HOWOGE, BBB Mangament GmbH Campus Berlin-Buch, Albatros gGmbH, Projekt für Zivilkultur und Internationalität, Runder Tisch Geschichte Buch, Technisches Hilfswerk (THW), SPD Karow-Buch, DIE LINKE.Pankow-Nordost, Jusos Pankow, Bündnis 90/Die Grünen Pankow, Piratenpartei Pankow, Rainer-Michael Lehmann (SPD), Bürgermeister Matthias Köhne, Integrationsbeauftragte Katarina Niewiedzial

... sowie viele Bürgerinnen und Bürger

MITGLIEDER DES NETZWERKES FÜR DEMOKRATIE UND RESPEKT BUCH-KAROW

Technisches Hilfswerk (THW) Pankow, Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Berlin e.V., Bucher Bürgerverein, Albatros gGmbH, Netzwerk Spiel/ Kultur e.V. (Moorwiese und Der Würfel), Bildhauersymposium „Steine ohne Grenzen“, SPD Pankow, DIE LINKE Pankow, Piraten Pankow, Max-Delbrück-Centrum, Karower Dachse, e.V., Bucher Bote, Jugendclub „Der Alte“, Café Panke & Meer, JW Buch (Werkschule Berlin e.V.) sowie einzelne Bürger*innen.

KONTAKT NETZWERK FÜR DEMOKRATIE UND RESPEKT BUCH-KAROW
NETZWERK-BUCH-KAROW@WEB.DE

Gefördert durch:

